

Nur hier angezeigt!

[58483]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Glyms auf der Höh'.

Volkserzählung

von

Joseph Joachim.

15 Bogen 8°.

Preis broch. 3 M 20 ord., 2 M 40 & no.,
eleg. geb. 4 M 50 & ord., 3 M 50 & no.;
baar 11/10.

Der Verfasser tritt mit dieser Gabe zum ersten Male vor ein grösseres Publicum, nachdem er sich die hohe Gunst eines engeren (schweizerischen) Leserkreises durch seine Feuilletonarbeiten schon längst und in hohem Grade errungen. Durch die Unmittelbarkeit, mit welcher er mitten aus dem Bauernleben schöpft, und die bewunderungswürdige Lebendigkeit und Treue, mit welcher er zu schildern versteht, ist er, ohne seine Eigenart zu verleugnen, in die Fussstapfen Jeremias Gotthelf's getreten; durch Knappheit des Stils übertrifft er denselben bedeutend.

In vorliegender „Erzählung“ finden wir eine solch' wohlthuende Verschmelzung unübertrefflicher Naturtreue und idealen Duftes, gewürzt durch einen gesunden Humor, dass an einer günstigen Aufnahme seitens eines grösseren Publicums nicht zu zweifeln ist.

Herr Professor Bächtold, der Herausgeber von Leuthold's Gedichten etc., dem das Opus im Manuscript vorgelegen, schreibt mir darüber: „Das Ganze ist recht hübsch und die Verschmelzung von Schriftsprache und Mundart ganz glücklich.“

Indem ich um Verwendung bitte, bemerke ich, dass ich voraussichtlich nur in beschränktem Masse à condition zu liefern im Stande sein werde und gebundene Exemplare nur fest oder baar abzugeben vermag.

Zürich, November 1884.

Albert Müller.

**L. Schwann'sche Verlagshandlung
in Düsseldorf.**

[58484]

Von den in unserm Verlage erschienenen Musikwerken haben wir soeben ein elegant ausgestattetes

Musikalien-Verzeichniß

herstellen lassen, das wir den Handlungen, welche für Kirchenmusik Verwendung haben, zum Verschicken an ihre Kundschaft gern in mehrfacher Anzahl zur Verfügung stellen.

Wir bitten event. verlangen zu wollen.

Düsseldorf, im November 1884.

L. Schwann'sche Verlagshandlung.

[58485] Zur Lagercompletirung empfohlen:

Köhler, Aug., neue Musteralphabeten für Lithographen, Kalligraphen, Maler etc. quer 4°. 6 Hefte à 1 M 50 & ord.

1. Hest. Verzierte Curfiv-Schrift. — 2. Hest. Verzierte Mönchschrift (Initialen). — 3. Hest. Altdenksche Kirchenchrift. — 4. Hest. Deutsche Frakturchrift. — 5. Hest. Römische Schrift. — 6. Hest. Moderne gothische Schrift.

Hamburg, November 1884.

G. Gasmann's Verlag.

[58486] Das bei uns kürzlich erschienene:

Haupt- und Sachregister

zum

Bundes- bezw. Reichs-Gesetzblatt

von 1867—1883

einschließlich.

39 Bogen 4°. Preis 7 M ord., 6 M no. baar kann von uns ausnahmslos nur gegen baar, event. mit 2monatlichem Remissionsrecht abgegeben werden.

Um den Herren Collegen, welche sich für das Buch jedoch verwenden möchten, sich zu einer Baarbestellung dagegen nicht entschließen können, dienlich zu sein, haben wir

Subscriptionenlisten

drucken lassen, die Sie gef. in mehrfacher Anzahl verlangen und bei den nachfolgenden Behörden etc. als

allen Ministerien, Regierungen, Landrathsämtern, Bürgermeistern, Amtmännern, Amtsvorstehern, Polizeidirectionen und Verwaltungen, Oberlandes-, Landes- und Amtsgerichten, Bezirksgerichten, Oberstaats- und Staatsanwälten, Strafanstaltsdirectionen, Steuerdirectionen, Eisenbahndirectionen und Eisenbahnbetriebsämtern, Oberpostdirectionen, Generalcommissionen, großen Versicherungsanstalten

circuliren lassen wollen, worauf Sie dann Ihre Bestellung ohne jedes Risiko aufgeben können.

Wir bitten die Subscriptionenlisten möglichst direct per Post zu verlangen.

Hagen i/W.

Hermann Kisel & Co.

[58487] Soeben erschien in unserem Verlage:

Das

allgemeine deutsche Handelsgesetzbuch

in seiner Umgestaltung durch das Gesetz vom 28. Juli 1884

und das

Genossenschaftsgesetz

mit besonderer Berücksichtigung der andern auf diese Gesetze Bezug habenden Bestimmungen

herausgegeben von **Wilhelm Köhlich,**
Handelschuldirektor.

12 Bogen kl. 8°. Cartonirt 1 M 80 &. In Rechnung 25% und 11/10, baar 7/6.

Mit Gesetzeskenntniß kann sich Niemand entschuldigen, wenn er gegen das Gesetz gefehlt hat, und für Kaufleute ist Gesetzeskenntniß von um so größerer Wichtigkeit, als sie dadurch im Stande sind, Streitigkeiten und Prozesse mancherlei Art zu vermeiden. Die eingetragenen Genossenschaften müssen sowohl mit dem Genossenschaftsgesetze als auch mit dem Handelsgesetzbuch vertraut sein und gerade bei ihnen kommt es sehr häufig vor, daß in der Geschäftsführung die Gesetzesbestimmungen nicht gehörig beachtet werden. Wegen der Tragweite der Solidarhaft haben es viele Genossenschaften vorgezogen, sich in Actiengesellschaften umzubilden; andere gehen mit solcher Absicht um; für beide ist die Kenntniß der neuen Gesetzgebung eine dringende Nothwendigkeit.

Es wird nun in obigem Buche für den billigen Preis von 1 M 80 & für das carton-

nirte Exemplar Dasjenige geboten, was der Kaufmann, der Verwaltungsrath, des Genossenschaftsrath u. s. w. wissen muß.

Wir bitten Sie ergebenst, dieser einem eminent praktischen Bedürfniß entsprechenden Novität Ihre thätigste Verwendung angedeihen zu lassen und uns zunächst Ihren Bedarf aufzugeben.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, November 1884.

J. B. Nepler'scher Verlag.

[58488]

Alfred Meißner's

Geschichte meines Lebens,

die in der „Gartenlaube“, in der „Neuen Freien Presse“ und in sonstigen vielverbreiteten Blättern als eines der bedeutendsten Memoirenwerke unserer modernen Literatur gerühmt worden ist, wird auch

auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt als eine Novität von hochinteressantem, dauernden Werth besitzendem Inhalt ein gern und viel gekaufter Artikel sein.

Ich bitte die Herren Sortimentere, sich gütigst das Werk in gebundenem Zustande auf Lager halten zu wollen und es in allen den Fällen zu empfehlen, wo ein Geschenk gesucht wird, das durch ausgebreitete Bekanntheit eines anziehenden und anregenden Inhaltes hervorragend sein soll. Der Name des als Dichter so hoch geschätzten Verfassers und die warmen Anpreisungen, welche diesen Memoiren in den letzten Monaten von der Presse zutheil geworden sind, werden die Verkauflichkeit günstig beeinflussen.

Gebundene Exemplare des aus 2 starken Bänden bestehenden Werkes kosten 12 M — 7 fl. ordinär. Es ist dasselbe demnach schon ein die Verwendung lohnendes Object und um so mehr, als der Baarabatt

40%

beträgt. — In Leipzig und Wien werden feste und Baarbestellungen von meinen Auslieferungslagern prompt erledigt werden.

Hochachtungsvoll

Leichen, im November 1884.

Karl Prochaska,

f. f. Hofbuchhandlung, Verlags-Conto.

Bedeutende Preisermäßigung!

[58489]

Seincke, das Leben des Weibes. Eleg. geb. 5 M ord., 1 M no. baar.

Gute Exemplare; Auflage gering.

Wir bitten zu verlangen.

Hannover, den 22. November 1884.

Schmorl & von Seefeld.

Bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen!

[58490]

Trug-Gold.

Erzählung aus d. 17. Jahrhundert

von

Rudolf Baumbach.

Miniatur-Prachtband. Preis 6 M ord., 4 M 50 & netto, 4 M 25 & baar.]

13/12 Exemplare.

Berlin.

Albert Goldschmidt.